

Chor

Ihr Schall gehet aus in jedes Land, und
ihr Wort an allen Enden der Welt. (Jes. 52, 7)

Arie (Baß)

Warum entflammen die Heiden und
toben im Zorne? — Und warum halten die
Völker stolzen Rat? Die Könige lehnen sich
auf und die Fürsten stehn auf zur Empö-
rung wider den Herrn und seinen Gesalbten.

(Ps. 2, 1. 2)

Chor

Auf, zerreiße ihre Bande und schüttelt
ab dies Joch von euch!

(Ps. 2, 3)

Rezitativ (Tenor)

Der da thronet im Himmel, er lacht ihrer
Wut! Der Herr, er spottet ihres Grimmes.

(Ps. 2, 4)

Arie (Tenor)

Du zerschlägst sie mit dem Eisenszepter;
du zerbrichst sie zu Scherben, wie des
Töpfers Gefäße.

(Ps. 2, 9)

Chor

Halleluja! denn Gott der Herr regieret
allmächtig. Das Königreich der Welt neu
erstand als Königreich des Herrn und seines
Christ. Und er regiert auf immer und ewig,
Herr der Herrn, allmächt'ger Gott!

(Offenb. Joh. 11, 15 u. 19. 6. 16)

Dritter Teil

Arie (Sopran)

Ich weiß, daß mein Erlöser lebet und
daß Es erscheinet an dem Jüngsten Tag auf
dieser Erd'. Wenn Verwesung mir auch
drohet, wird dies mein Auge Gott doch
sehn. Denn Christ ist erstanden von dem
Tod, der Erstling derer, die schlafen.

(Hiob 19, 15 u. 26. 1. Kor. 15, 20)

Chor

Wie durch Einen kam Tod, so kam
durch Einen die Auferstehung von dem Tod.
Denn wie in Adam alles stirbt: ebenso in
Christo auch alles wieder lebt. (1. Kor. 15, 20)

Rezitativ (Baß)

Vernehmt', ich künd' ein Geheimnis an!
Nicht entschlafen wir, doch werden wir ver-

wandelt, und das plötzlich, in dem Wink
des Augenblicks, beim Schall der Posaune.

(1. Kor. 51 u. 52)

Arie (Baß)

Sie schallt, die Posaun' und die Toten
erstehen unverweslich und werden verklärt.
Denn dies Unverwesliche muß erstehn un-
verweslich, und dies Sterbliche muß erstehn
zur Unsterblichkeit.

(1. Kor. 15, 52)

Chor

Würdig ist das Lamm, das da starb und
hat versöhnet uns mit Gott durch sein Blut:
zu nehmen Stärke und Reichtum und Weis-
heit und Macht und Ehre und Hoheit und
Segen.

Alle Gewalt und Ehr' und Macht ge-
bühet ihm, der sitzt auf dem Thron, und
Preis sei dem Lamm auf immer und ewig.
Amen.

(Offenb. Joh. 5, 12. 13)

Pause nach dem ersten Teil. Ende des Konzerts nach 10 Uhr

19. Konzert: Donnerstag, den 28. Februar

Dirigent: *Bruno Walter*

MOZART, Divertimento B-dur. Gesänge von CAMPRA, PURCELL und LULLY. VIVALDI,
Concerto grosso d-moll. RAVEL, Schéhérazade für Sopran mit Orchester. STRAUSS,
Suite aus der Musik zum »Bürger als Edelmann«. Gesang: *Vera Janacopulos*

8. (letzte) Kammermusik: Dienstag, den 19. März

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig